

Bowmore® und Aston Martin enthüllen ihre erste Zusammenarbeit

Als Inspiration dient das Jahr 1964 – es steht für die Handwerkskunst und den Innovationsgeist, die den Black Bowmore und Aston Martin DB5 vereinen

Frankfurt am Main, 06. August 2020

Mit dem Black Bowmore DB5 1964 präsentieren Bowmore und Aston Martin eine nie dagewesene Kreation – und die erste Zusammenarbeit der beiden Luxusmarken. Sie vereint den seltenen und zugleich berühmten Black Bowmore Single Malt und das legendäre Design des Aston Martin DB5. Mit der herausragenden Sonderabfüllung zelebrieren die Unternehmen einen besonderen Moment in ihrer Geschichte, welcher für beide jeweils gleichermaßen bedeutsam war. Im Mittelpunkt steht das Jahr 1964, das sowohl für Bowmore als auch für Aston Martin einen wahrhaft prägenden Zeitpunkt darstellt. Aber auch die gemeinsamen Werte, die Leidenschaft und den Innovationsgeist würdigen sie mit dem einzigartigen Whisky. Nur 25 Flaschen werden ab Herbst 2020 weltweit erhältlich sein.

Ein Jahr, das Geschichte schrieb

In der 241-jährigen Geschichte und Tradition von Bowmore ist das Jahr 1964 eines der bedeutendsten: Der Einsatz eines neuen Dampfkessels läutete die Ära der modernen Destillation ein. Nun erhitze nicht mehr Kohlefeuer, sondern Dampf die Brennblasen. Die allererste Destillation mit diesem neuen Heizkessel brachte den berühmten Black Bowmore hervor, einen außergewöhnlich komplexen und vollmundigen Single Malt, der sich in einer Farbe mit beeindruckender Dunkelheit offenbart.

Erstmals am 5. November 1964 destilliert, ist der Black Bowmore zu einem der seltensten und begehrtesten Single Malts in der Geschichte geworden. Seit 1993 brachte Bowmore nur sechs Abfüllungen mit etwa sechstausend Flaschen auf den Markt. Der Black Bowmore DB5 1964 entstammt der sechsten und jüngsten Abfüllung des ikonischen Single Malts.

David Turner, Distillery Manager bei Bowmore, kommentiert: *„1964 ist ein Meilenstein unserer Geschichte. Der neue Dampfkessel veränderte nicht nur die Art der Destillation, sondern brachte auch den seltenen Black Bowmore hervor. Solche Momente prägen die Geschichte von Bowmore. Und durch die Zusammenarbeit mit Aston Martin gelingt es uns, diesen berühmten Single Malt auf die bisher außergewöhnlichste Weise zu präsentieren.“*

Für Aston Martin ist 1964 das Jahr ihres Kultautos Aston Martin DB5. Der Sportwagen war 1963 unter großem Beifall vorgestellt worden und gilt inzwischen als „das berühmteste Auto der Welt“. Zu seinem Ruhm gelangte er 1964 als Gefährt des beliebtesten Geheimagenten der Kinoleinwand.

Bei seinem Debüt führte der DB5 wichtige technische Änderungen ein, nicht zuletzt durch den größeren Hubraum von 4 Litern. Dieser machte den DB5 zu einer wahren sportlichen Limousine und, zusammen mit seinem aufregenden Design, zu einem der begehrtesten und am meisten bewunderten Sportwagen seiner Zeit. Sir David Brown, der damalige Besitzer von Aston Martin Lagonda und der Mann, der der "DB"-Linie seine Initialen gab, sagte über dieses Auto: *Ich glaube, es ist der wahre Charakter des DB5 und seine Fähigkeit, bei allen Bedingungen perfekte Leistung zu bringen, die es so erfüllend machen, ihn zu besitzen. Dieses unermüdliche Streben nach Kraft und Zweckmäßigkeit macht Aston Martin auch heute noch so attraktiv.“*

Marek Reichman, Executive Vice President und Chief Creative Officer bei Aston Martin Lagonda, sagt: *„Diese spannende Kooperation mit Bowmore ist die perfekte Gelegenheit für uns, einen so bedeutsamen Teil unserer bewegten Geschichte zu zelebrieren: Wir verbinden die unvergleichliche Ästhetik und Anziehungskraft des DB5 mit dem feinen Geschmack dieses weltberühmten Single Malt.“*

Auch die Verpackung steht im Zeichen echter Handwerkskunst: Die Flasche des Black Bowmore DB5 1964 wird von Glasstorm, einer zeitgenössischen

Glasmanufaktur für Maßanfertigungen mit Sitz im Nordosten Schottlands, in Handarbeit hergestellt. Das Studio zeichnet sich durch mehr als 50 Jahre Erfahrung in Glasdesign, Bildhauerei und kreativer Expertise aus. Bis zu einer Woche dauert die Fertigung einer einzelnen Flasche, was die stete Liebe zum Detail und das Können widerspiegelt, die diese Kooperation auszeichnet.

Der Black Bowmore DB5 1964 wird in einer handgefertigten Schatulle präsentiert, die selbst ein Kunstwerk ist. Ihre tiefblaue Farbe sowie ihre Wellenprägung sind von der Küstenlage der Destillerie inspiriert. Die Schatulle ist aus feinstem vollnarbigem Kalbsleder gefertigt und ihr Verschluss und die Scharniere bestehen aus massivem Messing mit einer Nickelbeschichtung, welche den DB5 repräsentieren.

In den kommenden Monaten und Jahren werden die Partner weitere gemeinsame Projekte enthüllen, von außergewöhnlichen Erlebnissen bis hin zu desigorientierten Produktinitiativen – alle mit dem Ziel, den Markenfans vielfältige Möglichkeiten zu geben, an der Kooperation teilzuhaben.

Der Black Bowmore DB5 1964 wird ab Herbst 2020 in limitierter Stückzahl in Deutschland erhältlich sein.

Als weltweit bekannte Luxusmarken kennen Bowmore und Aston Martin ihre Verantwortung und weisen ihre Kunden darauf hin, sich niemals nach dem Genuss von Alkohol ans Steuer zu setzen. Drink Smart®-Hinweise werden in alle Markenaktivierungen rund um die Partnerschaft integriert und die Drink Smart®-Plattform dient der Kommunikation mit Volljährigen zu bewussten und verantwortungsvollen Entscheidungen beim Thema Alkohol.

<https://www.drinks mart.com/reducing-drunk-driving-or-drink-driving>

Über Beam Suntory Deutschland:

Die Beam Suntory Deutschland GmbH mit Sitz in Frankfurt ist eine der führenden Gesellschaften für Marketing und Vertrieb von Premiumspirituosen auf dem deutschen Markt. Eine der bekanntesten Marken des Unternehmens ist Jim Beam Bourbon, in Deutschland der Nr. 1* Whisk(e)y und eine der Top-10-Spirituosenmarken, mit seiner Familie: Jim Beam White, Jim Beam Honey, Jim Beam Apple, Jim Beam red STAG, Jim Beam Black, Jim Beam Double Oak, Jim Beam Single Barrel und Jim Beam Rye. Zum Markenportfolio gehören neben Jim Beam internationale Whisk(e)ymarken wie Maker's Mark, Knob Creek, Laphroaig, Ardmores, Bowmore, Auchentoshan, Highland Park, Macallan, Teacher's, Kilbeggan, Connemara, Yamazaki, Hakushu und Hibiki. Des Weiteren umfasst das Portfolio bekannte Marken wie Courvoisier Cognac, Sipsmith Gin, Roku Gin, Larios Gin, Sourz, Brugal Rum, Rutte Gin und Genever sowie De Kuyper Liköre und Sirup.

Bereits zum dritten Mal in Folge wurde Beam Suntory Deutschland beim „Great Place to Work“ Wettbewerb als einer der besten Arbeitgeber 2018 ausgezeichnet. Beam Suntory Deutschland ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Beam Suntory Inc.
www.beamsuntory.de.

**Quelle: The Nielsen Company, LEH+DM, Whisky inkl. Flavours, Absatz, MAT Dezember 2019*

Über Beam Suntory Inc.:

Als eines der weltweit führenden Premium-Spirituosen-Unternehmen bringt Beam Suntory Menschen näher zusammen. Verbraucher aus aller Welt kennen und schätzen die Marken des Unternehmens: die legendären Bourbon-Marken Jim Beam und Maker's Mark, den Suntory Whisky Kakubin, Cognac Courvoisier sowie weltbekannte Premium-Marken wie die Bourbons Knob Creek, Basil Hayden's und Legent, die japanischen Whiskys Yamazaki, Hakushu und Hibiki, die Scotch Whiskys Teacher's, Laphroaig und Bowmore, Canadian Club Whisky, Hornitos und Sauza Tequila, die Wodkas EFFEN, Haku und Pinnacle, Sipsmith und Roku Gin sowie den Likör Midori.

Beam Suntory entstand 2014 durch die Zusammenlegung des führenden Bourbon-Herstellers Beam und des japanischen Whisky-Pioniers Suntory. Das neue Unternehmen ist geprägt durch eine jahrhundertlange Tradition, Leidenschaft für Qualität, Innovationsgeist und eine Kultur des unternehmerischen Denkens. Mit Hauptsitz in Chicago, Illinois/USA ist Beam Suntory Inc. eine Tochtergesellschaft der japanischen Suntory Holdings Limited. Weitere Informationen zu Beam Suntory, seinen Marken und seinem Bekenntnis zur sozialen Verantwortung finden Sie unter www.beamsuntory.com und www.drinks mart.com.

Pressekontakt:

fischerAppelt, relations GmbH
Alisa Wissenbach
Tel.: 040 899 699 294
Email: alisa.wissenbach@fischerappelt.de